

Fellows



Natan Sznajder
IFK_Senior Fellow

Zeitraum des Fellowships:
01. März 2003 bis 30. Juni 2003

Natan Sznajder

PROJEKTTITEL

Politik der Vergebung im globalen Zeitalter: Eine vergleichende Untersuchung zur Verbreitung transnationaler Kulturformen

PROJEKTDESCHEIBUNG

Dieses Projekt befaßt sich mit der Frage, wie sich die politischen und kulturellen Formen kollektiver Erinnerung im Zeitalter der Globalisierung wandeln. Wie kann der national und ethnisch eingestellte Blick, der territoriale und dadurch nationalstaatliche Begriffshorizont für die Frage nach dem "entorteten", sich "globalisierenden" und damit letztlich "kosmopolitischen" Gedächtnis geöffnet werden? Unter welchen Voraussetzungen und in welchen Formen wird diese Transformation der kollektiven Erinnerung möglich?

Das Projekt verfolgt zwei wesentliche Ziele: (1) Das empirische Ziel der Untersuchung ist es, die unterschiedlichen Arten und Folgen einer Politik der Vergebung und entsprechender Restitutionspraktiken in Europa exemplarisch zu untersuchen. (2) Das theoretische Ziel der Studie fragt nach dem Zusammenhang von Erinnerung, Vergebung, Restitution, transnationalen legalen Praktiken und einer entsprechenden "Entortung" staatlicher Politik. Wie entstehen transnationale kulturelle Räume? Wie wirkt sich diese Entwicklung auf eine "kosmopolitische" Öffnung des Staates aus? Vorläufige Ergebnisse deuten darauf hin, daß der historisch abgeleitete Gedächtnisdiskurs über den Holocaust nicht nur Bedeutung, Profil und räumliche Ausdehnung eines gesamteuropäischen Gedächtnisraumes bestimmt, sondern auch Teilhabe und Teilnahme an einer sich herausbildenden menschenrechtlichen Werte- und Rechtsgemeinschaft ermöglicht. Daraus entstehen materielle Verpflichtungen, den Opfern der Vergangenheit Gerechtigkeit (Restitution) widerfahren zu lassen.

CV

Associate Professor am Academic College of Tel Aviv

Publikationen

U.a. Erinnerung im Globalen Zeitalter: Der Holocaust (Frankfurt a. M. 2001)